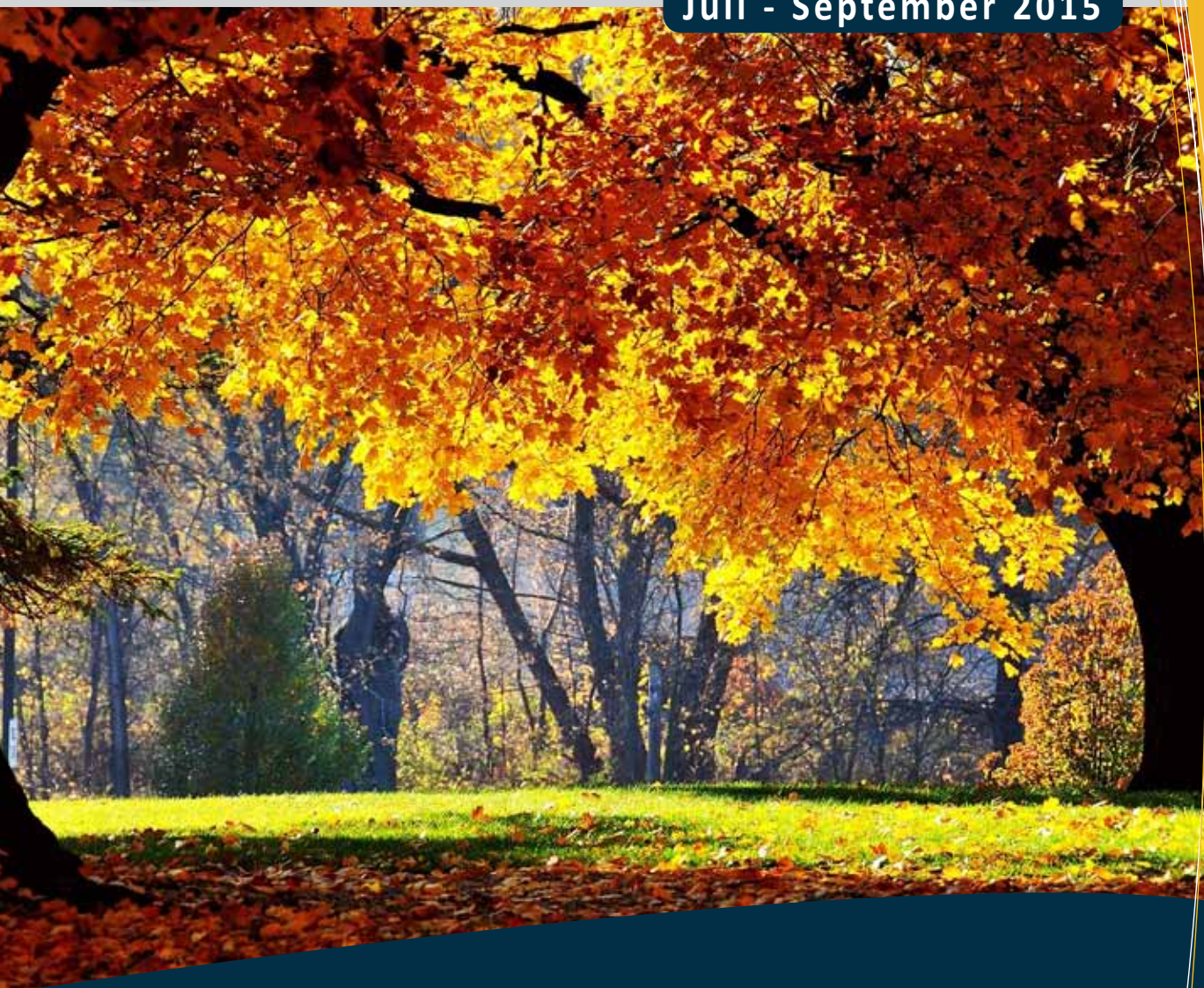




# ULRICHSBERGER GEMEINDENACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung  
zugestellt durch  
 Post.at

Juli - September 2015



Die Gemeindebediensteten sowie Bürgermeister Wilfried Kellermann wünschen Ihnen einen schönen Herbst!

## INHALT

- Vorwort des Bürgermeisters
- Böhmerwaldmesse vom 07. bis 09. August 2015
- Kreisverkehr Ulrichsberg - Eröffnung am 28. August 2015
- 75 Jahre Hauptschule Ulrichsberg
- Rathausumbau
- 6. Öö. Radrundfahrt - Etappenziel Ulrichsberg
- Standesamt
- Fest der Begegnung am 30. Juni 2015
- Wahlen 2015 - Gemeinderat, Bürgermeister, Landtag



# Vorwort von Bürgermeister Wilfried Kellermann

LIEBE ULRICHSBERGERINNEN UND ULRICHSBERGER!



In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung berichten wir primär über die Aktivitäten und Veranstaltungen

der Sommermonate in unserer Gemeinde Ulrichsberg. Besonders hervorzuheben ist dabei unsere Böhmerwaldmesse, die sich seit ihrem über 25jährigen Bestehen zur größten Messe des Mühlviertels entwickelt hat.

Mein Dank gilt dabei vor allem unseren Vereinen und den vielen ehrenamtlichen Helfern, allen voran natürlich den Messeleitern Josef Thaller und Johanna Pfoser. Ohne deren unermüdlichem Einsatz wäre dieses Aushängschild für die Region nicht durchführbar. Das uns das gelingt, ist schon eine besondere Leistung und darauf können wir zurecht auch stolz sein. Es zeigt,

dass in Ulrichsberg ausgezeichnet zusammengearbeitet wird und wir gemeinsam auch viel erreichen. Viel erreicht haben wir aber auch in anderen Bereichen in unserer Gemeinde, das zeigen auch die vielen Eröffnungen in diesem Sommer. So etwa die Eröffnung des Kreisverkehrs, die Eröffnung des generalsanierten Sportplatzes, die Gleichfeier des neuen Musikprobenraumes mit Musikschule im Rathaus oder die anstehende Segnung des Löschfahrzeuges für die FF-Ödenkirchen. Auch bei diesen Projekten ist es wichtig, dass gut zusammengearbeitet wird, denn wenn wir gemeinsam möglichst an einem Strang ziehen, dann können wir auch etwas für Ulrichsberg und unsere Bürger erreichen. Ende September läuft nun die Funktionsperiode der Gemeindevertretung (Bürgermeister und Gemeinderat) aus. An dieser Stelle möchte ich mich offiziell als Bürgermeister nochmals ganz herzlich bei allen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Mein

Dank gilt dem Gemeinderat, den Gemeindebediensteten, den Vereinen und allen die sich zum Wohle unserer Gemeinde aktiv einbringen. Ich denke schon, dass wir gemeinsam viel bewegt haben und so wie bei der Böhmerwaldmesse auf unsere Marktgemeinde Ulrichsberg und unser Angebot stolz sein können.

Abschließend ersuche ich alle, bei den Wahlen am 27. September vom Wahlrecht gebrauch zu machen und teilzunehmen. Demokratie lebt von der Beteiligung der Bürger. Es geht um die Zukunft in unserer Gemeinde und diese Zukunft sollte von möglichst vielen auch mitgetragen werden.

Euer Bürgermeister  
Wilfried Kellermann

## Informationen für die Gemeindebevölkerung

ULRICHSBERG

### Termine für Fußball-Heimspiele

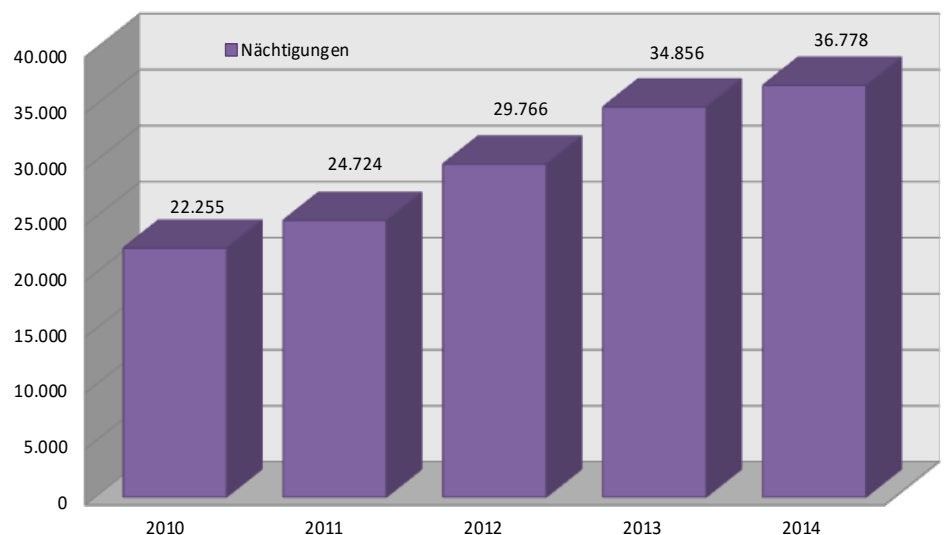
- 13.09.2015: Ulrichsberg : St. Peter/W.
- 27.09.2015: Ulrichsberg : Nebelberg
- 11.10.2015: Ulrichsberg : St. Veit i. M.
- 31.10.2015: Ulrichsberg : Öpping

- 04.-08.12.2015:  
Fritz-Scherrer Hallenfußballnachwuchsturnier

### Termine

- 20.09.2015: Fahrzeugsegnung mit Frühschoppen - FF Ödenkirchen
- 24.09.2015: Erste Hilfe Grundkurs in der Rot-Kreuz-Stelle Ulrichsberg

### Nächtigungsentwicklung in der Tourismusgemeinde Ulrichsberg



# Böhmerwaldmesse mit Volksfest vom 07. bis 09. August 2015

TROTZ HITZE EIN GUTER ERFOLG FÜR DIE MESSE

Mit der Eröffnung der neuen Spenglereihalle der Baufirma Brüder Resch fiel der Startschuss für die größte Wirtschaftsschau des Mühlviertels - die Böhmerwaldmesse. Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer würdigte das Engagement der Firma Brüder Resch und auch all der freiwilligen Mitarbeiter, ohne die die Messe nicht stattfinden könnte. Nach den Festansprachen segnete Pfarrer Mag. Augustin Keinberger die neue Spenglereihalle und wünschte viel Erfolg.

Anschließend machte der Landeshauptmann einen Rundgang durch die Messe und begrüßte zahlreiche Aussteller und Besucher. Unter den Ehrengästen waren auch Soziallandesrätin Mag. Gertraud Jahn, die Landtagsabgeordnete Ulrike Wall, Georg Ecker und Ulrike Schwarz sowie zahlreiche Bürgermeister, Vertreter von Feuerwehr, Rotem Kreuz und Polizei.

Die trotz brütender Hitze kühleren Hallen erwiesen sich als Besuchermagnet. Ebenso wie das Abendprogramm, das in Ulrichsberg zum Nulltarif angeboten wurde: „Die Zelte und Hallen waren zum Bersten voll“, bilanzierte Messechef Josef Thaller, der sich über den Besucherstrom freute.

Etwas mulmig war manchem Aussteller wegen der Wetterprognose schon zumute, befürchtete man doch, dass die Freibäder eine größere Anziehungskraft als die Wirtschaftsschau haben könnten. Die Angst war unbegründet: „Wir sind sehr zufrieden und haben gute Kontakte geknüpft, stellten die Aussteller fest. Vor allem die Vormittage waren sehr gut besucht“, sagten die Aussteller.

Die Spenglereihalle der Firma Brüder Resch war nicht das Einzige, das am Messewochenende in Ulrichsberg eröffnet wurde. Am Sonntag, 09. August wurde der neu renovierte Sportplatz seiner Bestimmung übergeben. 350.000 Euro wurden in die Generalsanierung des Ulrichsberger Sportplatzes gesteckt. Das Hauptfeld wurde komplett erneuert, Pumpen, Bewässerung, Trainingsfeld und Tribünenmauern wurden saniert. Um 09:00 Uhr wurde ein Festgottes-

dienst mit Pfarrer Mag. Augustin Keinberger gefeiert und die Anlage gesegnet. Außerdem feierte die Marktgemeinde Ulrichsberg das 40-Jahr-Jubiläum

der Partnerschaft mit Baiersdorf. Zu diesem Anlass besuchte eine Delegation aus dem 300 km entfernten deutschen Ort die Böhmerwaldmesse.



Die Böhmerwaldmesse 2015 wurde in der neuen Spenglereihalle der Firma Brüder Resch durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer eröffnet



Bürgermeister Wilfried Kellermann überreichte der Delegation aus Baiersdorf und Alt-Bürgermeister Josef Natschläger, der maßgeblich an der Gründung der Partnerschaft beteiligt war, kleine Ehrengeschenke



Am Messesonntag wurde der generalsanierte Sportplatz eröffnet und gesegnet

# Kreisverkehr Ulrichsberg - Eröffnung am 28. August 2015

ERÖFFNUNGSFEIER MIT LH-STELLVERTRETER FRANZ HIESL

Seit wenigen Wochen ist der Kreisverkehr in Ulrichsberg komplett fertig, die letzten Asphaltierungen, auch auf den angrenzenden Gehwegen, sind abgeschlossen. Am 28. August fand die feierliche Eröffnung mit Straßenbaureferent und Landeshauptmann-Stellvertreter Franz Hiesl statt. Insgesamt knapp drei Monate haben die Arbeiten für den neuen Kreisverkehr gedauert, der an dieser stark frequentierten Kreuzung mehr Sicherheit bringt. „Schon beim Probetrieb im Winter hat sich diese Verkehrslösung bewährt“, bestätigt Bürgermeister Wilfried Kellermann die wichtige Baumaßnahme. Gleichzeitig wurden die Gehwege erneuert und ein

modernes Buswartehäuschen aus Glas beim neu geschaffenen Pendlerparkplatz gegenüber dem Eurosparmarkt

errichtet. Die Umsetzung des 900.000 Euro teuren Projektes wurde nicht zuletzt dank EU-Förderungen möglich.



Am 28. August 2015 wurde der neue Kreisverkehr feierlich eröffnet

## Stabskoffer für Oö. Gemeinden

ÜBERGABE DURCH LANDESRAT MAX HIEGELSBERGER

Einen praktischen Alukoffer für die Katastrophenschutz-Stabsarbeit erhielten alle oberösterreichischen Gemeinden, deren Katastrophenschutz-Führungskräfte die „Basisausbildung Katastrophenschutz“ absolviert haben. „Auch auf Gemeindeebene sollen die Verantwortlichen künftig noch besser gerüstet sein. Alles was im Krisen- und Katastrophenfall für die Stabsarbeit auf Gemeindeebene wichtig ist, gibt es gesammelt mit dem Griff zum STABS-Koffer“, erklärt Katastrophenschutz-Referent Landesrat Max Hiegelsberger, der im Bezirk Rohrbach gemeinsam mit Zivilschutz-Präsident NR Mag. Michael Hammer diese Koffer übergab.

Der „STABS-Koffer“ des OÖ Zivilschutzes enthält alle wichtigen Utensilien für die Arbeit im Katastrophenfall und soll für die Gemeinden sowohl im Ernstfall als auch bei Planspielen eine wertvolle Unterstützung sein. Büroutensilien wie USB-Sticks, spezielle Schreibwerkzeuge und Ablagefächer und Kartenmaterialien beinhaltet dieser Koffer genauso wie eine Kurbeltaschenlampe, die gleichzeitig auch als Radio und Handyladegerät dienen kann. Hilfreiche Unterlagen für die Arbeit der jeweiligen Stabsfunktion sind ebenfalls enthalten. „Mit dem STABS-Koffer erleichtern wir das Katastrophenschutzmanagement enorm – mit Hilfsmitteln für die einfa-

che Lageführung, praktischen Produkten für die Stabsarbeit und wichtigen Infomaterialien“, erklärt Zivilschutz-Landesgeschäftsführer Josef Lindner. In vielen Sitzungen erarbeiteten die Mitglieder der Arbeitsgruppe die Zusammenstellung und inhaltliche Aufbereitung. Die Arbeitsgruppe setzte sich aus Zivilschutz-Präsident NR Mag. Michael Hammer, Zivilschutz-Vizepräsident LABg. Markus Reitsamer, Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner (Vöcklabruck) und Bezirkshauptmann Mag. Werner Kreisl (Perg), OBR Ing. Siegfried Hörschläger (OÖLFV), BR Hofrat Dr. Erich Hemmers (OÖLFV), Mag. Gerald Riedl und Erwin Schabetsberger vom Land OÖ (IKD), Bgm. Franz Steininger (Fischlham), Bgm. Mag. Erwin Stürzlinger (Bad Wimsbach), Amtsleiter Hermann Neustifter (Dietach) und Zivilschutz-Landesgeschäftsführer Josef Lindner zusammen.

Im Bezirk Rohrbach fand die offizielle Koffer-Übergabe im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz statt. Die Gemeinden hatten sich in Zusammenarbeit mit ihrer Bezirkshauptmannschaft in den vergangenen Monaten intensiv mit dem Thema Katastrophenschutz-Arbeit auseinandergesetzt. „Mit der Basisausbildung Katastrophenschutz und dem STABS-Koffer wurde ein umfassendes

Projekt realisiert, das in Österreich einzigartig ist und den Katastrophenschutz in Oberösterreich auf eine neue Ebene hebt. Bei Gefahren und Katastrophen braucht es ein professionelles Krisenmanagement auf Seiten der Behörden und Einsatzorganisationen. Eine gute Vorbereitung ist hier unerlässlich“, erklärt OÖ Zivilschutz-Präsident NR Mag. Michael Hammer. Der STABS-Koffer dient den Entscheidungsträgern der Gemeinden im Bezirk Rohrbach dabei künftig als große Unterstützung. Auch die Bezirkshauptmannschaft Rohrbach erhielt einen solchen Koffer.

In weiterer Folge sollen Gemeinden, die sich besonders um den Katastrophenschutz und die Eigenvorsorge in der Bevölkerung verdient gemacht haben, mit dem Gütesiegel „Sichere Gemeinde“ ausgezeichnet werden.



Bürgermeister Kellermann nahm den STABS-Koffer für Ulrichsberg entgegen

# 75 Jahre Hauptschule Ulrichsberg

## SCHULFEST IN ULRICHSBERG

Ein großes Geburtstagsfest der Hauptschule und Sporthauptschule Ulrichsberg fand am 03. Juli 2015 statt:

- 75 Jahre Hauptschule Ulrichsberg
- 45 Jahre Sporthauptschule Ulrichsberg
- 35 Jahre Ganztagschule

Diese Geburtstage (zweitälteste Hauptschule im Bezirk) feierten Schüler, Lehrer und Gäste im großen Hauptschulturnsaal. Die Schüler trumpten im bestens besuchten Turnsaal mit zahlreichen sportlichen und musikalischen Vorführungen auf und ernteten vom begeisterten Publikum entsprechend Applaus.

Neben vielen Ehrengästen, Familien von vielen Schülern und mehreren ehemaligen Direktoren besuchten dieses Fest auch unzählige ehemalige Schüler der Schule - sogar Personen, die die Schule noch aus den Anfangszeiten kennen! Durch den Festabend führten talentierte Schüler - Theater- und lustige Sketchvorführungen sorgten für zusätzliche Abwechslung. Der Elternverein sorgte in ausgezeichnete Weise für das leibliche Wohl der ca. 650 Gäste.

Alles in allem war es ein höchst gelungenes Schulfest, bei dem die Schüler und Lehrkräfte ihr Können unter Beweis stellen konnten!

Ein „Schul-Fest-Blatt“ zeigt viele Höhepunkte der Schule und ist gegen einen kleinen Unkostenbeitrag in der

Hauptschule Ulrichsberg erhältlich.

Übrigens, ab dem kommenden Schuljahr 2015/16 wird die Hauptschule Ulrichsberg in die Neue (Sport-) Mittelschule Ulrichsberg übergeführt. Die gesamte Schulgemeinschaft freut sich über diesen Neustart!



Die Hauptschule Ulrichsberg feierte am 03. Juli 2015 ihr 75jähriges Bestehen

## Rathausumbau

### GLEICHENFEIER FÜR DEN NEUEN MUSIKPROBENRAUM

Am 10. Juli 2015 wurde im Bauhof des Rathauses Ulrichsberg die Dachgleiche für den neuen Musikprobenraum gefeiert. Mitglieder der Musikkapelle und Ehrengäste nahmen an diesem Fest teil um mit den beteiligten Personen und Firmen den Abschluss des Rohbaus zu feiern.

„Als Bürgermeister ist es eine Freude zu sehen, wie schnell die Arbeiten voran gehen“, betonte Bürgermeister Wilfried Kellermann.

Die Arbeiten starteten ab April 2015 mit den Abbrucharbeiten des alten Musikprobenraumes. Ende Mai wurde dann der Dachstuhl montiert. Darauf folgend wurden neue Fenster eingesetzt und die Holzkonstruktion durch Spenglerarbeiten verkleidet. Um die Barrierefreiheit zu den Amtsräumlichkeiten zu gewährleisten wurde bereits ein Auf-

zug eingebaut um vom Erdgeschoß in die oberen Etagen des Rathauses zu gelangen. Es werden noch neue Sanitäranlagen, neue Decken und Wand-

konstruktionen, eine neue Fußbodenheizung, neue Böden und Türen folgen, bis die Arbeiten dann ca. Mitte Dezember 2015 abgeschlossen sein werden.



Am 10. Juli 2015 wurde die Gleicheneier für den neuen Musikprobenraum gefeiert

# 6. Oö. Radrundfahrt

## 3. ETAPPENZIEL IN ULRICHSBERG

Die 3. Etappe der Oö. Radrundfahrt über 142,1 Kilometer startete am 20. Juni bei strömendem Regen in Fraham und führte über Aschach ins Mühlviertel, wo einige Anstiege auf die Profis warteten.

150 SpitzenradSPORTler aus 14 Nationen kämpften in vier Tagesetappen um den Sieg. Die Oberösterreich-Radrundfahrt führte über 463,3 Kilometer. Insgesamt waren bei der Rundfahrt 24 Teams aus ganz Europa an den Start gegangen.

Zum Abschluss der dritten Etappe waren bei Starkregen beim Etappenziel Ulrichsberg drei Runden zu je 18,6 Kilometer zu absolvieren, die es in sich hatten.

Auf der Runde beginnend vom Ortszentrum Ulrichsberg, Richtung Golfpark, weiter über die Julbacher Häusln, dann über die Höhenstraße und durch die Ortschaften Oberthiergrub, Unterthiergrub, Ödenkirchen, Zaglau und Mühlwald, führte der Zieldurchlauf dann dreimal durchs Ortszentrum. Beim vierten Durchlauf um 16:30 Uhr war dann der Zieleinlauf, wo schließlich der Deutsche Marcel Meisen als Sieger gefeiert wurde.

In der vorletzten Runde konnte sich jedoch noch der Österreicher Felix Großschartner lösen und einen Vorsprung von bis zu 1 Minute 20 Sekunden herausfahren. Er wurde aber von Marcel Meisen eingeholt und der Deutsche erreichte anschließend solo das Ziel.

Zahlreiche Zuschauer säumten trotz des schlechten Wetters die Strecke und feuerten die Radfahrer an.



Bürgermeister Kellermann gratulierte dem strahlenden Sieger Marcel Meisen



Der Sieger der dritten Etappe, Marcel Meisen, beim Zieleinlauf in Ulrichsberg



Der Österreicher Felix Großschartner

(c) der Fotos: [www.radsportfotos.at](http://www.radsportfotos.at); Werner Kapfenberger

# Standesamt 2015 - Juli bis September

GEBURTEN, HOCHZEITEN UND STERBEFÄLLE

## GEBURTEN

Eckerstorfer Paul  
Schöneben 25  
Neuburger Leonhard  
Markt 29  
Schaubmayr Leo Vincent  
Raiffeisenplatz 2  
Gabriel Anja  
Linzerstraße 21  
Wöß Henry  
Seitelschlag 53



## HOCHZEITEN

Winkelmeier Karola und Wöss David  
Weide 8  
Kasper Maria und Rickard Sandberg  
Dietrichschlag 13 / Schweden  
Steininger Tanja und Stallinger Christoph  
Richterhügel 3  
Pröll Eva Maria und Pfleger Andreas  
Hintenberg 130  
Lauß Verena und Ortner Dominik  
Mitterweg 21  
Wögerbauer Anita und Berger Peter  
Fuchslug 9  
Gabriel Maria und Oberngruber Michael  
Mühlwald 12



## STERBEFÄLLE

Hable Marianne  
Steinwände 6

Pröll Maria  
Linzerstraße 12  
Pröll Angela  
Steinwände 6  
Grininger Franz  
Berdetschlag 22  
Leitner Richard  
Markt 19



### Fest der Begegnung - Treffen mit Kindergartenkindern aus Oberplan

Direkt an der Grenze zu Tschechien haben sich die Kindergartenkinder aus Ulrichsberg und Oberplan am 30. Juni 2015 getroffen, um gemeinsam die seit 20 Jahren bestehende Freundschaft zu feiern. Bei der Heimatvertriebenen-Kirche gab es nach dem Festakt ein gemütliches Picknick wo unter anderem ein Zauberer die kleinen Gäste begeisterte.



Bürgermeister Wilfried Kellermann und Bürgermeister Jiří Hůlka feierten mit den Leiterinnen der Kindergärten Ulrichsberg und Oberplan

### Neues Löschfahrzeug für die FF Ödenkirchen angeschafft

Die Freiwillige Feuerwehr Ödenkirchen hat ein neues, 223.000,- Euro teures Löschfahrzeug bekommen, wobei durch die Feuerwehr 85.000,- Euro Eigenleistung eingebracht wurden. Es wurde am 30. Juli 2015 im niederösterreichischen Werk der Firma Rosenbauer geholt und ist ab sofort für allfällige Einsätze bereit. Im Rahmen der Böhmerwaldmesse wurde das Fahrzeug ausgestellt und konnte durch die Besucher bestaunt werden.



Bürgermeister Wilfried Kellermann, Kommandant Martin Bayr und einige Mitglieder der FF-Ödenkirchen mit dem neuen Löschfahrzeug

Am 20. September 2015 findet die Segnung des neuen Löschfahrzeuges und der im letzten Jahr neu angekauften Tragkraftspritze im Feuerwehrdepot Ödenkirchen statt. Zu diesem Anlass wird ein Festgottesdienst mit Pfarrer Augustin Keinberger und anschließendem Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung durch die MarktMusikkapelle Ulrichsberg veranstaltet. Die Freiwillige Feuerwehr Ödenkirchen lädt die Gemeindebevölkerung und alle Interessierten zu dieser Veranstaltung herzlich ein!

### Wahlen am 27. September 2015

Am 27. September werden in unserer Gemeinde von 7:30 bis 14:30 Uhr die Wahlen für den Oö. Landtag, den Gemeinderat und den Bürgermeister abgehalten.

Bürgermeister Kellermann hofft, dass viele vom Recht der österreichischen Demokratie Gebrauch machen und wünscht sich eine hohe Wahlbeteiligung.



Menschlichkeit in der Region Böhmerwald  
...nimm Deinen Mut in beide Hände

FRÄMONSTRATENSER CHORHERREN

Stift Schlägl



Hier leben Sie auf!



Treffpunkt Bildung

Rohrbach – Götzendorf – Oepping

# Auf der Flucht

Sie fliehen vor Krieg, Terror und Armut.



Mi, 23. Sep. 2015

um 19.30 Uhr

im CENTRO, Rohrbach-Berg

Karim El-Gawhary, ORF Nahost-Korrespondent informiert über die Flüchtlingskatastrophe.

Er berichtet über verschiedene Familienschicksale, nur wenige schaffen es in sichere Staaten - wie die menschenwürdige Aufnahme von Flüchtlingen gelingen kann, zeigt das letzte Kapitel des Buches.



Bildnachweis: Verlag Kremayr & Scheriau KG

Vorverkauf: € 10,- in allen Raiffeisenbanken  
Abendkassa: € 12,-



KATHOLISCHES BILDUNGSWERK  
[www.katholischesbildungswerk.at](http://www.katholischesbildungswerk.at)



IMPRESSUM

Medieninhaber: Marktgemeindeamt Ulrichsberg, Markt 20  
Redaktion: Gemeindebedienstete, Markt 20  
Herausgeber: Bürgermeister Wilfried Kellermann  
Design: Daniel Jungwirth  
E-Mail: [jungwirth@ulrichsberg.ooe.gv.at](mailto:jungwirth@ulrichsberg.ooe.gv.at)  
Offenlegung: unregelmäßig zur Information der Gemeindebürger

Zur besseren Lesbarkeit wurde auf genderspezifische Formulierungen verzichtet.

[www.ulrichsberg.at](http://www.ulrichsberg.at)